

## 4 Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit des Verbands orientiert sich satzungsverankert am Zweck des Verbands mit dem Ziel, die Beziehungen zwischen den Akteuren auf den Wohnungsmärkten und bei der Entwicklung der Städte und Gemeinden zu verbessern. Sie erwächst aus unterschiedlichen Bausteinen an Maßnahmen und Formaten. Projekt- und bereichsbezogene Kommunikation gestaltet ebenso wie unsere bereichsübergreifenden Präsenzen auf nationalen Kongressen und Fachkonferenzen die Öffentlichkeitsarbeit des Verbands (siehe Kapitel 1 Veranstaltungen). Mit der Wissenschaftskommunikation der Forschung, dem Marketing der Fortbildung und dem Forum und Öffentlichkeitsarbeit für den Verband wirken die Verantwortlichen aus drei Tätigkeitsbereichen daran mit, aus unterschiedlichen Facetten ein gemeinsames Außenbild als unabhängiger Wissensakteur zu etablieren. Die Gremien- und Mitgliederkommunikation sind dabei ergänzende Kommunikationsaufgaben.

### Viele Kanäle und Formate für ein Gesamtbild

Über seine Arbeit berichtet der vhw auf der jährlichen Mitgliederversammlung, auf dem Verbandstag, in der sechsmal im Jahr erscheinenden Verbandszeitschrift „Forum Wohnen und Stadtentwicklung“, dem Newsletter für Mitglieder, der neuen Publikationsreihe vhw debatte und in weiteren Rubriken auf seiner Website.

Die Formate vhw debatte, vhw-Schriftenreihe, vhw werkSTADT sowie Einzeleditionen sind neben Beiträgen in der Verbandszeitschrift „Forum Wohnen und Stadtentwicklung“ wichtige Transferkanäle, um Ergebnisse und Erkenntnisse aus der Forschungsarbeit zugänglich zu machen, aber auch um Meinungen und Stellungnahmen des Verbands zu positionieren. Nachrichten aus vhw Forschung und zum Verband auf der vhw-Website, der „Newsletter Forschung“, der Instagram-Kanal der vhw Forschung sowie Vorträge und Veröffentlichungen bei externen Partnern vermitteln unserer überwiegend

kommunalen Zielgruppe Projektwissen, Diskurspositionen und vielfältige Bildungsangebote.

Kooperationen wie der Runde Tisch der Fortbildungsanbieter, Messepräsenzen von Fortbildung und Forschung sowie die Presse- und Netzwerkarbeit sind Beispiele der häufig bereichsübergreifenden Transferaktivitäten in den (fach-)öffentlichen Raum. In der Summe dieser verschiedenen Aktivitäten kommt der vhw seiner in 2023 neu formulierten und beschlossenen Rolle als Wissensakteur bereichsbezogen und -übergreifend aktiv gestaltend nach.

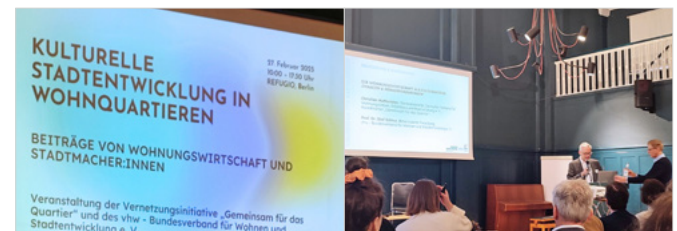
Nachfolgend ein Auszug unserer Veranstaltungen unterschiedlicher Zuschnitte.

### 4.1 Veranstaltungen

Ob digital oder in Präsenz bieten Veranstaltungen besten Boden für Austausch und Diskussionen. Veranstaltungen des Verbands wie der [Verbandstag 2024](#), der [Preis Soziale Stadt 2025](#), [Städtebaurecht neu gedacht](#) und die [Kleinstadt-Web-Talks](#) sind bereits im Kapitel 1, ab S. 13 aufgeführt.

#### Gemeinsame Veranstaltung zu kultureller Stadtentwicklung in Wohnquartieren

24. und 27. Februar 2025 in Berlin



vhw – Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung e.V. und Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung haben im Rahmen der Vernetzungsinitiative „Gemeinsam für das Quartier“ zu einer Veranstaltung (Fotos ©vhw) im Schulterschluss beider Verbände eingeladen. Ziel dieser Veranstaltung – am

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

24. Februar vorbereitend online und am 27. Februar 2025 im Neuköllner REFUGIO in Berlin – war es, dafür zu sensibilisieren, welche Rolle eine gemeinwesenorientierte Kultur- und Kreativarbeit für den sozialen Zusammenhalt sowie die Lebensqualität und Attraktivität von Wohnquartieren spielen kann. Kultur- und Kreativarbeit können in Wohnquartieren entscheidende Mehrwerte entfalten: Sie tragen dazu bei, dass sich die Menschen mehr mit ihrem Wohnort identifizieren und sich für die Entwicklung ihres Viertels aktiv mit ihren Ideen einbringen. „Die Wohnungswirtschaft als Kulturakteur: Chancen und Herausforderungen“, lautete der Impuls von Prof. Dr. Olaf Schnur, Bereichsleiter vhw Forschung, und für die Perspektive der Stadtmachenden beschrieb Sebastian Beck, Seniorwissenschaftler vhw, anhand langjähriger Erfahrungen aus der Stadtmachen Akademie, welche Wirkungen erreicht werden können und welche Voraussetzungen dazu erforderlich sind.

### Stadtmachen Akademie+

27./28. November 2024 in Berlin



Bei der 1,5-tägigen Veranstaltung im ehemaligen Stadtbad Berlin Lichtenberg (Foto links oben ©vhw), zu der Sebastian Beck (Foto rechts oben ©vhw) und Marta Toscana herzlich begrüßten, wurden am 27./28. November 2024 die Potenziale des Stadtmachens auf-

gezeigt und ein Netzwerk zwischen den 80 Teilnehmenden aus Verwaltung, Initiativen, Intermediären, Planerinnen und Architekten angeregt. Die Veranstaltung war eine Koproduktion der vhw Stadtmachen Akademie mit der Wandelwerft aus Erfurt. Nach der Vorstellung von fünf modellhaften Projekten: Jupiter Hamburg (Fotos linke Spalte unten ©vhw), Alte Feuerwache Weimar, KulturQuartier Schauspielhaus Erfurt, Offenes Haus der Kulturen Frankfurt und ST. Maria als... aus Stuttgart wurden die zentralen Handlungsfelder des Stadtmachens diskutiert: Umbau, Aktivierung, Koproduktion, Organisation und Finanzierung. Zudem wurden mithilfe von kollegialen Beratungen Erfahrungen und Wissen zur Praxis des Stadtmachens ausgetauscht. Fünf Expertinnen und Experten begleiteten den Tag: Dr. Mary Dellenbaugh-Losse von Urban Policy aus Berlin, Siri Frech von Raum & Dialog in Berlin, Jonas Machleidt aus der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin, Lukas Refle von FOR:UM aus Dresden und Stephan Willinger vom BBSR Bonn. Die Ergebnisse werden in einem Beitrag der Verbandszeitschrift Nr. 5/2025 veröffentlicht.

### Book-Launch „WohnWissen: 100 Begriffe des Wohnens“

6. September 2024 in Berlin



Die vhw Forschung lud in Kooperation mit dem JOVIS Verlag zum Book Launch ins Toni 1 Atelier Gardens (Foto links ©Carolin Weinkopf) ein, um das Erscheinen von „WohnWissen: 100 Begriffe des Wohnens“ (Screenshot rechts), an dem über 120 Autorinnen und Autoren mitgearbeitet haben, zu feiern und einen Dialog über die Inhalte des Buchs zu ermöglichen.

„WohnWissen“ widmet sich in kurzen, prägnanten Texten von Expertinnen und Experten Schlüsselbegriffen rund um das Thema Wohnen. Als interdisziplinäres Glossar adressiert es Fachdiskurse, politische Debatten und unterschiedliche Wohnbedürfnisse und blickt dabei auch auf bisher wenig behandelte Themenfelder. Es soll ermöglichen, den Wandel des Wohnens und die Herausforderungen von Wohnungspolitik in einem breiteren Kontext aus Wissenszugängen wahrzunehmen und gelegentlich auch gewohnte Denkmuster zu verlassen. Dabei enthält das Buch neben kurzen Fachtexten künstlerische Arbeiten und fotografische Interpretationen der Wohnungsfrage.



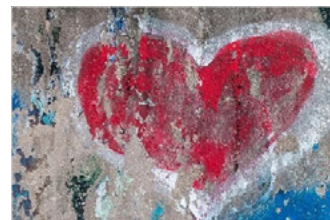
Eine Leseperformance und künstlerische Installationen (Foto links oben ©Carolin Weinkopf) brachten im Rahmen eines inspirierenden Abends die rund 150 Besucherinnen und Besucher dazu, tiefer in das Buch einzutauchen. Den zweiten Teil des Abends eröffnete Prof. Dr. Jürgen Aring, Erster Vorstand vhw e.V. (Foto rechts oben ©Carolin Weinkopf). Doris Kleilein, Editorial Director, und Floyd E. Schulze, Creative Director/Manager Grafikdesign Arts & Architecture Group, beide vom JOVIS Verlag, sowie Dr. Carolin Genz und Prof. Dr. Olaf Schnur von der vhw Forschung gaben den Gästen im ersten Panel (Fotos unten ©Carolin Weinkopf) Einblicke in die Entstehungsgeschichte von „WohnWissen“.



Auf dem zweiten Panel diskutierten Christian Huttenloher, Generalsekretär Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V., Prof. Dipl.-Ing. Elke Pahl-Weber vom Institut für Stadt- und Regionalplanung, Technische Universität Berlin i. R. und Innenstadtkoordinatorin der Freien und Hansestadt Hamburg, Jun. Prof. Dr. Heike Hanhörster als Leiterin des Fachgebiets „Soziale Kohäsion, Diversität und Migration in der räumlichen Planung“ an der Technische Universität Berlin und Stephan Reiß-Schmidt von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung, Stadtdirektor a. D., München – alle auch als Autorinnen und Autoren im Buch vertreten – die unterschiedlichen Positionen und Deutungshoheiten zur Wohnungsfrage. Im Mittelpunkt standen verschiedene Herangehensweisen an Begriffe wie Gemeinwohl und Gemeinnützigkeit sowie die Frage, inwiefern der Diskurs praktische Relevanz findet. Die Performance fand bei den Gästen große Resonanz.

### vhw & friends

Bereits seit neun Jahren lädt der vhw im Rahmen der Veranstaltungsreihe „vhw & friends“ in seine Bundesgeschäftsstelle nach Berlin-Charlottenburg ein. Das wissenschaftliche Kolloquium greift hierbei in vier bis fünf Veranstaltungen pro Jahr ein breites Spektrum unterschiedlicher Trends, Entwicklungen und Herausforderungen im Handlungsfeld der Stadtentwicklung auf. Es dient dem fachlichen Austausch mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Kommunen und NGOs. Als offenes Format richtet sich die Veranstaltungsreihe sowohl an die Mitarbeitenden des Verbands als auch an die Fachöffentlichkeit und interessierte Gäste.



Während der Themenschwerpunkt im Jahr 2024 unter dem Titel „In der Seele unserer Städte – Zur Verortung der Psyche in der Stadtforschung“

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

festgelegt wurde, wurde für das Jahr 2025 bewusst auf eine thematische Zielrichtung verzichtet, um eine breitere inhaltliche Ausrichtung bei der Auswahl der Referierenden zu ermöglichen. Im Berichtszeitraum 2024/2025 fanden folgende Veranstaltungen statt:

18. Juni 2025, Vortrag [Sozial-kulturelle Stadtteilarbeit in Potsdam](#) von Gregor Jekel und Antje Siegel, Landeshauptstadt Potsdam.



29. April 2025, Vortrag [Raumnutzungskonflikte im Zeitalter der Transformation. Absehbare Entwicklungen und raumordnungspolitischer Handlungsbedarf](#) von Prof. Dr. Stefan Siedentop, Technische Universität Dortmund, Fakultät

Raumplanung (Foto ©vhw).

16. Juli 2024, Vortrag [Zur fortwährenden Unwirtlichkeit der Stadt: Ein psychoanalytischer Blick auf das urbane Gefüge](#) von Dr. Lucas Pohl, Geografisches Institut Humboldt Universität zu Berlin

10. Dezember 2024, Vortrag [Über Echokammern, Trutzburgen und Frontlinien – Psychoanalytische Überlegungen zum Umgang mit demokratiegefährdenden Spaltungs- und Polarisierungsdynamiken](#) von Kerstin Sischa und Heiner Vogel, Beratungsnetzwerk nexus an der Charité – Universitätsmedizin Berlin

### Kommunale Foren und Messen

Bei diesen wichtigen Branchenveranstaltungen haben wir unsere Fortbildungsangebote und Services gezielt der Fachwelt vorgestellt.



- Forum KOMMUNAL 3. bis 5. Juni 2025, Halberstadt
- Zukunftswerkstatt Kleine Kommunen (KGSt), 29. und 30. April 2025, Kassel (Foto ©vhw)

- Messe KOMMUNAL 28. bis 29. August 2024, Oldenburg (Foto ©vhw)



Die Messe Kommunal etabliert sich zu einer zentralen Netzwerkplattform für Wirtschaft und Kommunen.

Bereits bewährte Kommunikationsstrategien und Kernbotschaften unterstützen uns

dabei, die Sichtbarkeit des vhw als Fortbildungsanbieter mit hochqualitativen Fortbildungsangeboten in einem breiten Themenspektrum auszubauen. Mit unsere Claim [Wir nehmen Ihre Fortbildung persönlich](#) unterstreichen wir weiterhin unser Leistungsversprechen, Fortbildungsformate für jeden Lerntyp und jeden Bedarf anzubieten, um besonders flexibles Lernen zu praxisrelevantem Wissen zu ermöglichen.

Die Messe KOMMUNAL im August in Göttingen und KOMMUNALE 2025 im Oktober in Nürnberg sind bereits jetzt schon gut geplant.

## 4.2 Publikationen

Hierunter vereinen sich die Publikationen des Verbands, der Forschung und des Verlags (Screenshot



vhw-Website). Die Verbandszeitschrift und die Reihe vhw debatte sind bereits im Kapitel 1 zum Forum aufgeführt. Alle tragen sie mit unterschiedlichen Inhalten und Themen zu einem gut gefüllten Wissensfundus für die Gestaltung von Stadt bei.

#### 4.2.1 Zeitschrift „Forum Wohnen und Stadtentwicklung“ (FWS)

Die FWS gehört als Verbandszeitschrift des Bundesverbands zu den wichtigen Publikationen an der Schnittstelle von Stadtplanung, Städtebau, Wohnungswirtschaft und Sozialforschung im deutschsprachigen Raum. Die Themen ihrer Ausgabe sind im Kapitel 1 zum Forum ausgeführt.

Im Berichtszeitraum wurden die sechs Ausgaben pro Jahr neben Mitgliedern und Abonnenten ebenfalls der Fachöffentlichkeit auf Tagungen und Kongressen zugänglich gemacht, wenn thematische Schnittstellen bestanden. Die Autorinnen und Autoren der Hefte kommen aus den unterschiedlichsten Tätigkeitsfeldern von Wohnen und Stadtentwicklung – aus Wohnungswirtschaft, Wissenschaft und Forschung, Politik und Verwaltung, Bund, Ländern und Kommunen, aus der Zivilgesellschaft sowie aus dem vhw und seine Gremien. Der Forumscharakter der Zeitschrift befördert dabei den Wissensaustausch und die Diskussion zwischen Politik, Wissenschaft und Praxis.

Seit 2025 wird die Verbandszeitschrift auch im Digital-Abonnement angeboten. Bis 2026 wird die Zeitschrift, mit Ausnahme des kostenpflichtigen Abonnements außerhalb einer Mitgliedschaft, auf den digitalen Bezugsweg umgestellt (Screenshot Meldung vhw-Website).

**Zeitschrift des Verbandes von und für Akteure in den Handlungsfeldern Wohnen und Stadtentwicklung**

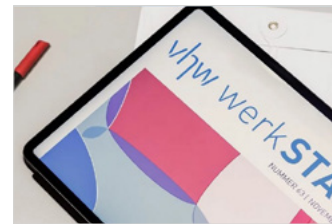


**Ab jetzt im kostenfreien Digital-Abo!**  
FORUM WOHNEN UND STADTENTWICKLUNG lädt zum digitalen Lesen ein. Verpassen Sie keine Ausgabe und melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse über dieses **Formular** an. Wir informieren Sie dann regelmäßig, wenn ein neues Heft erschienen ist!

#### 4.2.2 Die Reihe vhw debatte

Stellungnahmen zu Gesetzesinitiativen, Kommentare zu aktuellen Diskussionen und Impulspapiere rund um Wohnen und Stadtentwicklung aus dem vhw werden in der Reihe [vhw debatte](#) veröffentlicht, die Ausgaben sind im Kapitel 1 aufgeführt.

#### 4.2.3 vhw werkSTADT



Die vhw werkSTADT ist seit 2016 ein Format, das in unregelmäßiger Folge erscheint und kostenfrei im Internet herunterzuladen ist. Inhalte des Formats sind Positionen zu wichtigen Fragen der Stadtentwicklung, Projektbeispiele und fachliche

Diskurse. Die vhw werkSTADT ist unter ISSN:2367-0819 beim Deutschen Buchhandel angemeldet.

Im Berichtszeitraum erschienen acht werkSTADT-Ausgaben:

##### Rechtliche und politische Herausforderungen für Bauleitplanung, Infrastrukturprojekte und Bürgerbeteiligung auf kommunaler Ebene

Nr. 74, April 2025  
Kristina Seidelsohn



In den Bereichen Energieversorgung und Umweltschutz sowie bei der Entwicklung von Wohn- und Gewerbegebieten müssen Bundesgesetze auf kommunaler Ebene rechtssicher umgesetzt werden, wofür komplexe Entscheidungsprozesse notwendig sind. Die Fachanwälte für Verwaltungsrecht Dr. Maximilian Dombert und Dr. Dominik Lück arbeiten seit mehreren Jahren mit vielen Kommunen zusammen,

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

um bei dieser Umsetzung zu helfen. In der vorliegenden vhw werkSTADT sprechen sie im Interview über die aktuellen Herausforderungen in den Kommunen, über den Kern der Konflikte und darüber, welche Akteure beteiligt sind. Zudem erklären sie, warum sie manche gesetzlichen Rahmenbedingungen des Bundes für wenig praxistauglich halten.

### Technologische Innovationen, technische Infrastrukturen und nachhaltige Quartiersentwicklung

Nr. 73, April 2025

Olaf Schnur, Leon Zens



In der vorliegenden werkSTADT werden technische Infrastrukturen und deren Nutzen für das „Quartier der Zukunft“ überblicksartig dargestellt. Von smarten Gebäuden über dezentrale Energieerzeugung bis hin zu digitalen Planungswerkzeugen und Logistikansätzen – technische Innovationen haben das Potenzial, Transformationsprozesse zu begünstigen und stellen als Infrastrukturen gleichzeitig

einen materiellen Rahmen für die zukünftige Alltagsorganisation und das gesellschaftliche Miteinander bereit. Gerade weil die Innovationszyklen schnell sind, soll die werkSTADT dafür sensibilisieren, welche Potenziale die Quartiersebene generell für den Einsatz infrastruktureller Technologien im Hinblick auf die vielfältigen Transformationsaufgaben hat und wie umgekehrt Technologien auch die soziale Organisation vor Ort als Gelingensbedingung benötigen.

### Wohnkosten, Zukunftssorgen, Immobilienerwerb und Umzugskriterien

Nr. 72, März 2025

Fabian Rohland, Robert Kretschmann



Die Lebensstilforschung und das Milieuwissen nehmen die Innenperspektive der Gesellschaft in den Blick – die Wertorientierungen, die Einstellungen, Bedürfnisse sowie die Lebensentwürfe und -ziele von Menschen und Bevölkerungsgruppen. Eine grundlegende Einführung in die neuen Milieus und die aktuelle vhw-Trendstudie bietet die vhw-Schriftenreihe Nr. 44. Die werkSTADT Nr. 72 greift einen thematischen

Themenblock heraus und fokussiert das Thema Wohnen, indem sie die in der Trendstudie erhobenen Fragen daraufhin vertieft auswertet. Dabei wird das Antwortverhalten auf die Fragen nach Wohnkostenbelastung, Zukunftssorgen im Kontext von Wohnsituation und Wohnumfeld, nach den Absichten eines geplanten Immobilienerwerbs sowie nach der Bewertung von Umzugskriterien empirisch in den Blick genommen.

### Entwicklung und Perspektiven der lokalen Medienlandschaften

(Teil 3)

Nr. 71, März 2025

Otfried Jarren



Im dritten von drei zusammengehörigen werkSTADT-Beiträgen geht es um Kommunikationspolitik und die lokale Kommunikationsinfrastruktur als gesellschafts- und demokratiepolitische Notwendigkeit. Ausgangspunkt der drei Publikationen ist der Wandel der lokalen Medien- und Kommunikationslandschaft durch Digitalisierung und die sich daraus ergebenden neuen Informations- und Kommunikationsre-

repertoires der Bürgerinnen und Bürger. Es haben sich Viel-Kanal-Öffentlichkeiten etabliert, je nach Gruppe bzw. Milieu wird anders rezipiert. Es existieren unterschiedliche Agenden bezüglich der lokalen Themen und der Relevanz von Problemen. Für Politik und Verwaltung stellt sich die Frage, wie sie die lokale Bevölkerung erreichen und die Bereitschaft zur demokratischen Mitwirkung fördern können. Dabei wird nicht allein der mediale Wandel analysiert, auch die Veränderungen im intermediären Gefüge der lokalen Gesellschaften (Parteien, Vereine, NGOs etc.) finden Beachtung. Alle Intermediäre sind für den lokalen Zusammenhalt, den kommunikativen Austausch und für die lokale Demokratie relevant. Drei werkSTADT-Beiträge bieten einen ersten Blick auf das Forschungsprojekt „Kommunikationsinfrastrukturen für die lokale Demokratie“.

### Entwicklung und Perspektiven der lokalen Medienlandschaften

(Teil 2)  
Nr. 70, März 2025  
Bernd Hallenberg



Im zweiten von drei zusammengehörigen werkSTADT-Beiträgen geht es um die Entwicklung und den aktuellen Stand der Mediennutzung sowie die Einstellungen der deutschen Bevölkerung zu Medien auf lokaler und nationaler Ebene. Ausgangspunkt der drei Publikationen ist der Wandel der lokalen Medien- und Kommunikationslandschaft durch Digitalisierung und die sich daraus ergebenden neuen Informations- und Kommunikationsrepertoires der Bürgerinnen und Bürger.

### Entwicklung und Perspektiven der lokalen Medienlandschaften

(Teil 1)  
Nr. 69, März 2025  
Otfried Jarren



Im ersten von drei zusammengehörigen werkSTADT-Beiträgen geht es um den Wandel in den lokalen Medienstrukturen und die Folgen für das lokale Informations- und Kommunikationsangebot. Ausgangspunkt der drei Publikationen ist der Wandel der lokalen Medien- und Kommunikationslandschaft durch Digitalisierung und die sich daraus ergebenden neuen Informations- und Kommunikationsrepertoires der Bürgerinnen und Bürger.

### § 201a BauGB – Baustein einer zielgerichteten Wohnungspolitik für angespannte Wohnungsmärkte

Nr. 68, März 2025  
Fabian Rohland



Um der Wohnungskrise zu begegnen, bedarf es eines flexiblen Instrumentariums, das den spezifischen lokalen Bedarfen und Herausforderungen der Wohnraumversorgung gerecht wird. Ein wesentlicher Schritt in diesem Zusammenhang war die Einführung des Baulandmobilisierungsgesetzes im Juni 2021, das darauf abzielte, die kommunale Handlungsfähigkeit zu stärken und die Mobilisierung von Bauland zu erleichtern. Ein wichtiger Bestandteil dieses Gesetzesvorhabens war die Schaffung einer Verordnungsermächtigung für die Bundesländer gemäß § 201a BauGB. Die vorliegende Publikation setzt sich vertiefend mit dem § 201a BauGB auseinander. Dabei werden zunächst die Hintergründe zur Ver-

ordnungsermächtigung nach § 201a BauGB sowie die aktuelle Anwendung der Rechtsverordnung auf Länderebene aufgezeigt. Im Anschluss erfolgt ein Vergleich zwischen der derzeit gültigen Gebietskulisse nach § 201a BauGB und einer kleinräumigen Betrachtung der Wohnungsmärkte. Zudem wird näher auf die in der bisherigen Praxis angewandten Verfahren zur Bestimmung der Gebiete mit einem angespannten Wohnungsmarkt eingegangen.

### Die sozialen Milieus

Verortung eines sozialwissenschaftlichen Konzepts  
Nr. 67, Februar 2025  
Nina Böcker



Um die komplexen sozialen Prozesse in vielfältigen Gesellschaften zu verstehen, ist eine fundierte wissenschaftliche Analyse ihrer sozialstrukturellen Zusammensetzungen unerlässlich. Die Sozialwissenschaften können auf eine lange Tradition solcher Analysen zurückblicken. Ein prominenter Ansatz ist dabei das Konzept der sozialen Milieus. Insbesondere an den Sinus-Milieus gibt es aus der Wissenschaftscommunity immer wieder Kritik. Die vorliegende vhw werkSTADT Nr. 67 geht diesen Fragen nach und diskutiert dazu Milieu-Modelle im Allgemeinen wie auch die Sinus-Milieus im Speziellen.

vhw werkSTÄDTE im Internet unter:  
<https://www.vhw.de/publikationen/vhw-werkstadt/>

### 4.2.4 vhw-Schriftenreihe



Die vhw-Schriftenreihe behandelt ausgewählte Themen in einem umfangreichen, wissenschaftlichen Kontext, die der vhw unter seinem Leitbild Bürgergesellschaft für die Handlungsfelder Stadtentwicklung und Wohnen als notwendig zu bearbeitende Aufgabenstellungen ableitet.

Im Berichtszeitraum ist eine Schriftenreihe erschienen:

Im Berichtszeitraum ist eine Schriftenreihe erschienen:

#### **Transformative Wohnformen. Innovative Konzepte, Strategien und Instrumente für die Entwicklung gemeinschaftlicher, dauerhaft leistbarer und ressourcenschonender Wohnprojekte**

vhw-Schriftenreihe Nr. 49, April 2025  
Sarah Bäcker, Saskia Hebert



Hierin wird der Frage auf den Grund gegangen, wie neue Wohnformen – verstanden als Haushalts- und Lebensmodelle in ihrer jeweiligen räumlichen und organisatorischen Ausprägung – einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten können und welche Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden müssen. Neben neuen Bedarfen und Herausforderungen (Push- und Pull-Faktoren) werden die

aktuellen Akteurslandschaften in den Blick genommen, und es wird anhand von konkreten Fallbeispielen gezeigt, wie jenseits des Gewohnten neue Wohnformen entstehen können.

vhw-Schriftenreihen im Internet unter:

<https://www.vhw.de/publikationen/vhw-schriftenreihe/>

## 4.2.5 Einzelveröffentlichungen

Aufsätze, Monografien und Artikel dokumentieren die Arbeit der Forschung und des Verbands zu strategischen und aktuellen Fragen der Stadtentwicklung und Stadtgesellschaft.

Im Berichtszeitraum ist erschienen:

### **WohnWissen: 100 Begriffe des Wohnens**

Carolin Genz / Olaf Schnur / Jürgen Aring (Hg.)



**WohnWissen** (©JOVIS Verlag): 100 Begriffe des Wohnens widmet sich einer der vielschichtigsten Debatten unserer Zeit: der Wohnungs- und Bodenfrage. In kurzen, prägnanten Texten zahlreicher Expertinnen und Experten werden Schlüsselbegriffe rund um das Thema Wohnen erläutert. Ob Grundbegriffe wie Einfamilienhaus, Leerstand und Einsamkeit oder Fachtermini wie Innenentwicklungsdilemma und Neue Wohngemeinnützigkeit: Das interdisziplinäre Glossar adressiert Fachdiskurse, politische Debatten und unterschiedliche Wohnbedürfnisse und blickt dabei auch auf bisher wenig behandelte Themenfelder. So eröffnet WohnWissen einen multiperspektivischen Blick auf das Thema Wohnen als Grundbedürfnis.

Das interdisziplinäre Glossar adressiert Fachdiskurse, politische Debatten und unterschiedliche Wohnbedürfnisse und blickt dabei auch auf bisher wenig behandelte Themenfelder. So eröffnet WohnWissen einen multiperspektivischen Blick auf das Thema Wohnen als Grundbedürfnis.

## 4.2.6 vhw Verlag: Fachliteratur

Als weiterer Baustein der Wissensvermittlung gibt die vhw-Dienstleistung GmbH anwendungsorientierte Fachliteratur zu zahlreichen kommunal-relevanten Themen heraus. Renommiertere Autorinnen und Autoren aus Justiz, Verwaltung, Anwaltschaft und Wissenschaft gewährleisten ein Höchstmaß an Kompetenz und Rechtssicherheit.

Unsere Publikationen bieten dem Leser praxisgerechte Arbeitshilfen und Lösungsvorschläge. Eine wertvolle Unterstützung, um die täglichen Aufgaben effizient und rechtssicher zu erledigen.

Neuerscheinung im Berichtszeitraum:

### **Wohngeld – Leitfaden 2025**

Ingo Christian Hartmann

15. Auflage, 703 Seiten, DIN A5, Softcover

April 2025



Das Standardwerk zum Wohngeldrecht 2025 ist ein bei allen Wohngeldbehörden eingeführter, bewährter Leitfaden. Er behandelt alle wichtigen Arbeitsvorgänge der Wohngeldpraxis – von der Antragsannahme und Einkommensermittlung über die Bewilligung oder Versagung bis zur Aufhebung des Wohngeldbescheids und zur Erstattung. Zahlreiche Beispiele sowie der überarbeitete Einkommenskatalog

und ein umfassendes Stichwortverzeichnis, das die Nutzenden des Fachbuchs zu speziellen Fragen führt, unterstützen die Arbeit im Berufsalltag.

## 4.3 Vorträge und Aufsätze

Im Berichtszeitraum beteiligten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsbereiche an externen Veranstaltungen bspw. mit Vorträgen oder wissenschaftlichen Inputs und veröffentlichten über die vhw-Eigenpublikationen hinaus Aufsätze in externen Buchpublikationen und Zeitschriften.

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

Datum	Thema	Veranstalter	Input von
27. Juni 2025	Quartiersforschung – Schlüssel zur nachhaltigen Stadtentwicklung? Vortrag mit Podium, Veranstaltung der DASL „Stadt denken 9: Quartiere gestalten“ DASL	Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL)	Olaf Schnur
24. Juni 2025	Nachbarschaftsidentität, Quartiersimage und sozialer Zusammenhalt – eine Einordnung. Keynote Städteforum Brandenburg	AK Soziale Stadt	Olaf Schnur
12/13. Juni 2025	Flächenverbrauch im Nordosten: Auf dem Weg zu Netto-Null?, Vortrag Flächenansprüche regional steuern: Herausforderungen und Lösungsansätze aus dem MORO-Fläche	Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL)	Christian Höcke
5./6. Juni 2025	9. Hochschultag der Nationalen Stadtentwicklungspolitik Gemeinsam wirken – Urbane Praktiken des Handelns, Workshop "Raum schaffen, sich einmischen, dabei bleiben... Modelle des Wirksamwerdens"	BMWSB Nationale Stadtentwicklungspolitik	Marta Toscano
5./6. Juni 2025	9. Hochschultag der Nationalen Stadtentwicklungspolitik Gemeinsam wirken – Urbane Praktiken des Handelns, Workshop "Intermediäre Akteure in der Praxis"	BMWSB Nationale Stadtentwicklungspolitik	Sebastian Beck
3. bis 5. Juni 2025	forum kommunal.2025 - Gemeinsam die Zukunft unserer Städte und Gemeinden gestalten, Workshop C „Damit die Energiewende gelingt – Warum ein(e) Energiebeauftragte(r) für Kommunen immer wichtiger werden“.	Zimper Media GmbH	Jens Becker
23. Mai 2025	Experten/Expertinnen-Workshop im Rahmen des DFG-Projekts „Arenen des Konflikts: Planung und Partizipation in der pluralen Demokratie“, Impuls: Planungskonflikte in der lokalen Demokratie: Befunde aus der Praxis	IRS – Leibniz Institut für Raumbezogene Sozialforschung	Kristina Seidelsohn

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Input von</b>
14. Mai 2025	Vortrag „Konflikte in der kommunalen Wärmeplanung“ und Podiumsteilnahme	58. Regionalgespräche des IRS: Kommunen im Klimawandel	Elisa Kochskämper
13. Mai 2025	Fachtagung mit dem Titel „Wandel aushandeln – Zukunft aktiv gestalten: Einblicke, Herangehensweisen und praktische Impulse für die Bearbeitung kommunaler Konflikte“, Eröffnungsvortrag „Beteiligung als Schlüssel zur Lösung kommunaler Konflikte? Wege zu Dialog und Zusammenarbeit“	K3B – Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung e.V.	Kristina Seidelsohn
8. Mai 2025	Kann lokale Demokratie im Quartier gestärkt werden? Eine Einordnung aus wissenschaftlicher Perspektive – Vortrag mit Diskussion. Veranstaltungsreihe Demokratiegespräche	Freie Wohlfahrtspflege NRW, FA Sozialraum und Quartiersentwicklung	Olaf Schnur
7. Mai 2025	Vortrag „Smarte Systemarchitektur für kommunales E-Government“	Helmut-Schmidt-Universität Hamburg	Thomas Kuder
6. Mai 2025	Flächenansprüche regional steuern: Tagung zum Ergebnistransfer aus dem MORO	ILS Research GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Quaestio – Forschung & Beratung GmbH und vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	Bernhard Faller
6. Mai 2025	Impuls „Transformation beginnt bei der eigenen Form“ beim Workshop „Raum schaffen, sich einmischen, dabei bleiben ...“	BTU Cottbus	Marta Toscano
6. Mai 2025	Preisverleihung „Preis Soziale Stadt 2025“ – Gemeinsam für das Quartier, Begrüßung, Diskussion & Ehrungen	AWO Bundesverband, DMB Deutscher Mieterbund, GdW Die Wohnungswirtschaft Deutschland, Deutscher Städtetag, vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	Jürgen Aring
5. Mai 2025	Vortrag mit O. Ilbert (IRS) „Advancing long-term transformative agendas un disruptive times“	Hafen City Universität Hamburg	Elisa Kochkämper

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

Datum	Thema	Veranstalter	Input von
29./30 April 2025	KGSt Zukunftswerkstatt Kleine Kommunen	KGSt mit ideellen Partnerschaften und Kooperationspartnerschaften von Deutscher Städte- und Gemeindebund, Klimapositive, Starke Orte, SGSA, Netzwerk Junge Bürgermeisterinnen, vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.	Jens Becker, Philipp Sachsinger, Marie Strassemeyer, Katrin Miltner-Gölz
3. bis 5. April 2025	Stadtmachen als Transitdemokratie: Bottom-up-Impulse in der kooperativen Stadtentwicklung	18. Locomer Procedere-Werkstatttagung	Sebastian Beck
4. April 2025	Engagierte Nachbarschaft(en): Zusammenhalt und Demokratie lokal stärken, Teilnehmerin an der Podiumsdiskussion	BBSR + vhw	Nina Böcker
3. April 2025	Vortrag beim Workshop „Kommunale Leitlinien zur Bürgerbeteiligung“ zum Thema „Bürgerräte als Beteiligungsinstrument. Überblick und Erfahrungen aus Brandenburg und Sachsen-Anhalt“	Ministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung Brandenburg	Christian Höcke
2. April 2025	Difu-Dialoge: Impuls „Auf der Suche nach dem richtigen Maß: Wohnen zwischen Existenzminimum und Verschwendung“ und Podiumteilnahme	difu Deutsches Institut für Urbanistik	Fabian Rohland
28. März 2025	ARL-Kongress: Zukunft jetzt! – Die sozial-ökologische Transformation gestalten, Vortrag in der Fachsession „Geschlechteraspekte und Gerechtigkeit in raumbezogenen Transformationen“ zum Thema „Potenziale der Caring City für die große Transformation von Städten?“	Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gesellschaft (ARL)	Nina Böcker
27. März 2025	ARL-Kongress: Zukunft jetzt! – Die sozial-ökologische Transformation gestalten, Fachsession II: Transformationsprozesse in der kommunalen Planungspraxis zum Thema „Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Zur Rolle des Resilienz-Konzepts in der kommunalen Planungspraxis“	Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gesellschaft (ARL)	Lars Wiesemann

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Input von</b>
27. März 2025	Auftaktveranstaltung für das Workshop-Verfahren „Wieviel und welche neue Wohnungen braucht Baunatal wo in den nächsten 20 Jahren?, Vortrag „Innenentwicklung am Wendepunkt?“	BMBF-gefördertes Innovative-Hochschule-Projekt „SDG + Lab“ mit der Stadt Baunatal	Bernhard Faller
25. März 2025	Workshop Innenentwicklungskonzept Herne, Workshop-Impuls	Stadt Herne	Bernhard Faller
19. März 2025	difu Dialog: Keine BauGB-Novelle ist aber auch keine Lösung, oder?, Impuls	Deutsches Institut für Urbanistik	Petra Lau
14. März 2025	Keynote „Lokale Demokratie und Transformation“	Bar Camp Stadtmachen Akademie, online	Sebastian Beck
6. März 2025	Impuls „Vom Verlust lernen: Ansätze für den Übergang gebauter Ressourcen“	German Creative Economy Summit	Marta Toscano
6. März 2024	Präsentation der Leitlinien Gendergerechte Stadtentwicklungspolitik zum Weltfrauentag, Impuls „Wohnen und Sicherheit“	BMWSB/NSP	Carolin Genz
27. Februar 2025	Kulturelle Stadtentwicklung in Wohnquartieren	Vernetzungsinitiative „Gemeinsam für das Quartier“ des Deutschen Verbands für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. und vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	Olaf Schnur, Sebastian Beck
24. Februar 2025	Perspektiven kultureller Wohnquartiersstrategien – Impulsvortrag und Podiumsdiskussion. Veranstaltung „Kulturelle Stadtentwicklung in Wohnquartieren“ der Vernetzungsinitiative „Gemeinsam für das Quartier“ des DV und des vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. und vhw	Olaf Schnur
11. Februar 2025	Stadtentwicklung in Krisenzeiten: Zur Relevanz des Resilienzkonzepts in der kommunalen Praxis	Dortmunder Konferenz Raum- und Planungsforschung (DOKORP) zum Thema „Grund zum Planen in Zeiten multipler Krisen“	Lars Wiesemann

## Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

Datum	Thema	Veranstalter	Input von
10. Februar 2025	Infoveranstaltung der Stadt Oldenburg, Vortrag "Wohnraumpotenziale im Bestand"	Stadt Oldenburg	Franziska Steinbach
21. Januar 2025	Vortrag „Wohnwissen im Dialog. Perspektiven für eine inter- und transdisziplinäre Wohnforschung“, Gespräch mit Prof. Michael Obrist	TU Wien, Forschungsbereich Wohnbau und Entwerfen, Institut für Architektur und Entwerfen, Fakultät für Architektur und Raumplanung	Carolin Genz
18. Dezember 2024	Stadtregionale Zusammenarbeit, Handlungsoptionen und Kooperationsformen für eine nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung in der Region Freiburg, Workshop-Impuls „Handlungsoptionen und mögliche regionale Kooperationsformen für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung“	Regionalverband südlicher Oberrhein	Bernhard Faller
17. Dezember 2024	Demographischer Wandel – Ländliche Räume, Vortrag „Herausforderungen der Wohnungspolitik auf dem Land“	Andreas Hermes Akademie	Bernhard Faller
13. Dezember 2024	Impuls „Coproductio of space::tactics and strategis“	BI Berlin International University of Applied Sciences	Marta Toscano
28. November 2024	Stadtmachen Konferenz, Impuls „Intermediäre in der Stadtentwicklung“	9. Nationaler Hochschultag der Stadtentwicklungspolitik	Sebastian Beck
24. November 2024	Wohnungsmarkt Ruhr – Analysen   Trends   Instrumente, Beitrag und in der Diskussion zu „Quo vadis Wohnungsentwicklung auf dem Wohnungsmarkt Ruhr?“	Regionalverband Ruhr	Bernhard Faller
8. November 2024	Bezirksforum: Räume gemeinwesenorientiert nutzen, Möglichkeiten schaffen – was kann und soll Kommune tun? Was kann Zivilgesellschaft tun?, Beitrag „Gemeinwohlorientierte Flächennutzung im Kontext der koproduktiven Stadt“	Bezirksamt Mitte	Sebastian Beck
7. November 2024	UrbanLand Konferenz Wohnen, Gesundheit und Mobilität in OWL, Vortrag im und Moderation des Forums 5	OWL OstWestfalenLippe Gesellschaft zur Förderung der Region mbH	Bernhard Faller

Datum	Thema	Veranstalter	Input von
5. November 2024	Bündnis für bezahlbaren Wohnraum – Workshop zur gemeinwohlorientierten Boden- und Baupolitik, Impuls zu Gemeinwohlkriterien in der Boden- und Baulandpolitik	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. im Auftrag von BMWSB und BBSR	Bernhard Faller
31. Oktober 2024	24. Konferenz für Planerinnen und Planer NRW: (Neue) Flächenansprüche und die Flächenwende, Impuls	ils Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung	Jürgen Aring
29. Oktober 2024	Workshop, Erreichbarkeitsdefizite und Medieneinstellungen, Perspektiven lokaler Information und Kommunikation im Kontext des sozialen Wandels, der Digitalisierung und von KI	vhw	Bernd Hallenberg
17. September 2024	NSP-Kongress 2024, wissenschaftlicher Impulsvortrag „Koproduktion als Impuls für lokale Demokratie“	Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik	Kristina Seidelsohn, Sebastian Beck
11. September 2024	Jahresveranstaltung DV: Die Wohnungswirtschaft als soziales Fundament unserer Gesellschaft, Impuls	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.	Bernhard Faller
19. August 2024	Kooperationsansätze zur Schaffung von Wohnraum – Praxisbeispiele, Akteure und Erfolgsfaktoren“	NRW.Bank	Bernhard Faller

### 4.3.1 Veröffentlichungen extern

Höcke, C. und Barahona, D. (2025): [Ansätze zur Stärkung von Jugendbeteiligung und lokaler Demokratie in Kleinstädten](#). In: Fachbereich Verwaltungswissenschaften der Hochschule Harz (Hrsg.): Jugendpartizipation und innovative Beteiligungsmodelle von Jugendlichen in den Kommunen. Münster: 197-220.

Klosterkamp, S., Genz, C., und Lehne, J. (2025): [Geschlechtergleichheit – Ziel 5 für nachhaltige Entwicklung](#). In: Geographische Rundschau – Zeitschrift für Wissenschaftstransfer, 77(3), Sonderheft Zehn Jahre Ziele für nachhaltige Entwicklung. URL: <https://www.westermann.de/anlage/4671499/Geschlechtergleichheit-Ziel-5-fuer-nachhaltige-Entwicklung>

Schmidt-Hamburger, C. und Schnur, O. (2025): [Forschung fürs Quartier](#). Interview. In: DASL (Hrsg.): Stadt denken 9, Berlin: 25-36.

Schnur, O. (2025): [Quartier](#). In: Noack, M. und F. Nuss (Hrsg.): Handwörterbuch Sozialraumorientierung. Weinheim (im Erscheinen).

Schnur, O. und Seidelsohn, K. (2025): [Quartiersentwicklung für alle: Von Integrationsdiskursen und Quartierspolitiken](#). In: Gesemann, F. et al. (Hrsg.): Handbuch Lokale Integrationspolitik. Wiesbaden (online first)

Genz, C., Schnur, O. und J. Aring (Hrsg.)(2024): [Wohn-Wissen. 100 Begriffe des Wohnens](#). Berlin. Mit Kapitelbeiträgen von C. Genz, O. Schnur, F. Rohland, D. Bara-

hona, T. Kuder, K. Seidelsohn, S. Beck, C. Höcke, B. Hallenberg, D. Coulmas, P. Lau, J. Aring, B. Faller.

Höcke, C. und Barahona, D. (2024): [Lokale Demokratie gemeinsam gestalten. Modellvorhaben in der Pilotphase der Kleinstadtakademie](#). BBSR-Online-Publikation 104/2024. Bonn.

Kuder, T. und Manteuffel, B. (2024): [Koordinationsherausforderungen der Digitalisierung in der Kommunalverwaltung](#). In: In: Der moderne Staat, Jg. 17, Nr. 1-2024: 148-175.

Kuder, T. und Wagener, V. (2024): [Öffentliche Räume im Zentrum der Städte](#). In: Landschaftsarchitekt:Innen, Heft 3/2024: 7-9.

Schnur, O. (2024): [Nachbarschaft und Quartier](#). In: Eckardt, F. (Hrsg.): Handbuch Stadtsoziologie. Wiesbaden (online first)

Schnur, O. (2024): [Quartier und Nachbarschaft](#). In: Genz, C. et al. (Hrsg.): WohnWissen. 100 Begriffe des Wohnens. Berlin: 155.

### 4.3.2 Veröffentlichungen in der Verbandszeitschrift „Forum Wohnen und Stadtentwicklung“

Juli 2024 bis Juni 2025

Kretschmann, R. (2025): [Die Bedeutung ländlicher Räume im Kontext von Wind- und Solarenergie](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2025, S. 168.

Höcke, C. (2025): [Kommunalpolitisches Ehrenamt – Eckpfeiler der Entwicklung ländlicher Räume unter Druck?](#) In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2025, S. 145-148.

Höcke, C. (2025): [Infrastrukturen in ländlichen Räumen – Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2025, S. 113.

Kretschmann, R. (2025): [Schwimmbäder im regionalen Kontext](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 2/2025, S. 112.

Coulmas, D. (2025): [Die 19. vhw-Bundesrichtertagung zum Städtebaurecht](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 2/2025, S. 104-108.

Kuder, T. (2025): [Doppelte Innenentwicklung: eine Herausforderung für die Sportentwicklung](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 2/2025, S. 77-80.

Kretschmann, R. (2025): [Glasfaserausbau im regionalen Kontext](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 1/2025, S. 56.

Steinbach, F. (2025): [Verpflichtet Eigentum? Planung zwischen Eigentümer- und Gemeinwohlerinteressen bei der Innenentwicklung von Städten](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 1/2025, S. 38-42.

Böcker, N. (2025): [Digitale Nachbarschaftsplattformen als Element der Caring City?](#) In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 1/2025, S. 11-14.

Pöbbeck, J., Kuhlicke, C., Rink, D., Wiesemann, L. (2024): [Kommunale Perspektiven auf das Resilienzkonzept: Einstellungen, Umsetzungsstand, Unterstützungsbedarfe](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung, 6/2024, S. 323-326.

Jarren, O., Seidelsohn, K. (2024): [Wie inklusive Kommunikation die Resilienz von Kommunen stärkt](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 5/2024, S. 327-330.

Wiesemann, L., Schnur, O. (2024): [Resiliente Quartiere. Welchen Beitrag leisten gemeinwesenorientierte Stadtteileinrichtungen?](#) In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 5/2024, S. 307-310.

Kretschmann, R. (2024): [Privates Wohneigentum aus regionaler Perspektive](#). In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 5/2024, S. 280.

Lau, P. (2024): [Die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme – ein geeignetes Instrument für aktuelle Her-](#)

ausforderungen in der Stadtentwicklung? In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 5/2024, S. 265-268.

Faller, B., Steinbach, F. (2024): **Grundgesetzlicher Eigentumsschutz: Fundament und bisweilen Hemmnis der Stadtentwicklung: Kommunale Handlungsfähigkeit im Kontext privater und öffentlicher Interessen.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 5/2024, S. 226-232.

Kretschmann, R. (2024): **Wohnflächenentwicklung im Kontext klimagerechten Bauens.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 4/2024, S. 224.

Pätzold, R., Roland, F. (2024): **Suffizienz: eine heiße Kartoffel im wohnungspolitischen Diskurs? Ein vhw-Forschungsprojekt im Handlungsfeld Transformation und Wohnen.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung, 4/2024, S. 197-200.

Barahona, D. (2024): **Sozial-ökologische Transformation im Einfamilienhaus?** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung, 4/2024, S. 190-193.

Becker, S., Genz, C., Hebert, S. (2024): **Transformative Wohnformen.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 4/2024, S. 171-176.

Faller, B. (2024): **Von der Transformation des Wohnens zur Transformation der Stadt.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 4/2024, S. 169.

Kretschmann, R. (2024): **Wohnungen nach Primärheizenergie im regionalen Kontext.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2024, S. 336

Kochskämper, E. (2024): **Urbane Resilienz auf der internationalen Ebene – Transformativer Wandel statt Widerstandsfähigkeit.** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2024, S. 331-333.

Seidelsohn, K.; Beck, S. (2024): **Interview mit Valentin Rühlmann von FACK e. V. aus Altenburg in Thüringen. „Wir sehen uns durchaus als Leuchtturm in der Stadt.“** In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 3/2024, S.129-132.

## 4.4 Verbandsnachrichten, Mitgliederkommunikation und Presse



Mai 2025

### Engagement zum Preis Soziale Stadt 2025 gewürdigt

In der Berliner Stadtmision fand heute, am 6. Mai 2025, auf großer Bühne die Führung zum "Preis Soziale Stadt 2025" statt, wofür zum aus über 100 Projekteinsendungen fünf Preisträger...

[mehr](#)



April 2025

### Vorschläge für eine BauGB-Novelle in der Diskussion

Die Arbeit an den Ideen für eine umfassende BauGB-Novelle geht weiter. In der vhw Debatte Nr. 8 werden zentrale Fragen und Kommentare aus der Fachwelt zu unseren im Februar veröffentlichten...

[mehr](#)



April 2025

### vhw-Kuratorium traf sich in Berlin

In der Kuratoriumssitzung am 10. April 2025 in Berlin kamen alte und neue Kuratoriumsmitglieder unseres mittlerweile 49-Personen starken Teams zusammen, um aus verschiedenen Perspektiven...

[mehr](#)



April 2025

### vhw empfängt Delegation aus Zentralasien

Gäste aus Kirgisistan, Kasachstan und Usbekistan kamen zum Austausch über die Arbeit und Forschungsfelder des Bundesverbandes am 9. April 2025 in den vhw. Herzlich begrüßt wurden sie von...

[mehr](#)

Regelmäßig veröffentlicht der vhw Nachrichten zu Verbandsaktivitäten (Screenshot Nachrichten vhw-Website). Im Berichtszeitraum waren es zwischen Juli 2024 und Juni 2025 17 Nachrichten mit den Überschriften:

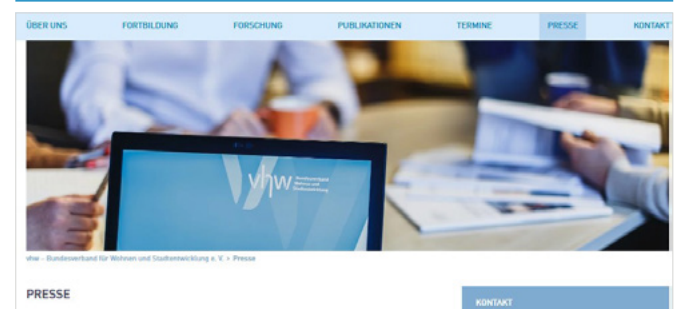
- Juni 2025 [Dreifach ausgezeichnete vhw Fortbildung](#)
- Juni 2025 [Vorschläge zur Beschleunigung des Wohnungsbaus – vhw nimmt Stellung](#)
- Mai 2025 [Engagement zum Preis Soziale Stadt 2025 gewürdigt](#)
- April 2025 [Vorschläge für eine BauGB-Novelle in der Diskussion](#)

April 2025	vhw-Kuratorium traf sich in Berlin
April 2025	vhw empfängt Delegation aus Zentralasien
März 2025	Städtebaurecht neu gedacht – erster Aufschlag
März 2025	Am 6. Mai feiern wir die Preisträger „Preis Soziale Stadt 2025“
Januar 2025	Kommunale Perspektive zum Praxistest Bauturbo
Dezember 2024	Aus der Sitzung des Verbandsrats
November 2024	Dr. Peter Kurz erhält Kommunalfuchs-Auszeichnung
November 2024	vhw unterstützt Gründung einer interkommunalen Wohnungsbau- und Stadtentwicklungsgesellschaft in Ostwestfalen-Lippe (OWL)
Oktober 2024	Verpflichtet Eigentum? vhw-Verbandstag 2024
September 2024	Expertise „Steuerung der regionalen Siedlungsentwicklung“
August 2024	vhw e. V. zum Referentenentwurf BauGB-Novelle
August 2024	Debattenbuch: Zehn Thesen zu guter Politik
Juli 2024	Neue Reihe vhw debatte gestartet

Verbandsnachrichten im Internet unter:

[https://www.vhw.de/nachrichtenebersicht/?tx\\_solr%5Bfilter%5D%5Bcategory-52%5D=category%3AVerbandspolitik](https://www.vhw.de/nachrichtenebersicht/?tx_solr%5Bfilter%5D%5Bcategory-52%5D=category%3AVerbandspolitik)

## 4.5 Pressemitteilungen



Hiermit informieren wir aus den Bereichen vhw Forschung und Verband zu Projekten, Publikationen, Veranstaltungen und Verbandsaktivitäten. Diese wurden auf der vhw-Homepage, teilweise über den Informationsdienst Wissenschaft oder dpa-Pressedienste sowie an verschiedene thematische Presseverteiler versendet.

Im Berichtszeitraum gab es die Pressemitteilungen zu folgenden Themen:

- Preisträger „Preis Soziale Stadt 2025“ geehrt
- Wettbewerb „Preis Soziale Stadt 2025“ gestartet
- Planspiel zur BauGB-Novelle erfolgreich abgeschlossen
- vhw e. V. zum Referentenentwurf des BMWSB für ein Gesetz zur Novellierung des Baugesetzbuchs
- Book Launch „WohnWissen: 100 Begriffe des Wohnens“ – Anregungen zum Dialog

Pressemitteilungen im Internet unter:

<https://www.vhw.de/presse/>

### Presseberichte 2024/2025

WDR 5 Quarks - Wissenschaft und mehr,  
Zusammenrücken statt neu bauen

Bernhard Faller im Beitrag von Sebastian Moritz (ab 24:22), 10. April 2025

### [WDR 5-Morgenecho](#)

Bernhard Faller im WDR-Radiobeitrag von Thomas Kalus anlässlich des Wohnbautages, 10. April 2025

### [Wohnen in Schwarz und Rot](#)

Bernhard Faller als Gesprächspartner von Anna-Lena Niemann in Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 9. März 2025, Nr. 10

### [Plädoyer für eine vorausschauende Stadtplanung](#)

Zur Gesetzgebung und einer neuen BauGB-Novelle, Bernhard Faller und Arno Bunzel in der Immobilien Zeitung Nr. 9/2025 vom 27. Februar 2025, Seite 7 / 916-OL042026

### [Interview „Gute Nachbarschaft – Keimzelle der Demokratie“](#)

Prof. Dr. Olaf Schnur im Interview im hr1, 9. Februar 2025 mit Daniella Baumeister  
Hörversion unter [Denkwerkstatt](#)

### [Das ABC des Wohnens](#)

Rezension des Buchs „[Wohnwissen: 100 Begriffe des Wohnens](#)“ (JOVIS Verlag, 2024) in der Zeitschrift *dérive* Nr. 98, Januar-März 2025

### [Mehr Milei wagen? Das entspringt dem Frust unserer Gesellschaft](#)

Interview mit Bernhard Faller, Immobilien Zeitung Nr. 5/2025 vom 30. Januar 2025, Seite 3 / 851-OLWI

### [Über den Nutzen des Resilienzbegriffs in der Stadtentwicklung, Herausforderungen für Kommunen und die Rolle der Forschung](#)

Gespräch von IRS aktuell mit Lars Wiesemann vom vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. und Elisa Kochskämper aus der Forschungsgruppe „Urbane Nachhaltigkeitstransformationen“, Oktober 2024

### [Forschen für ein besseres Wohnen](#)

Gespräch mit Dr. Carolin Genz in *stadtleben* – das degewo Mietermagazin 3/24

### [Planspiel zur „großen“ BauGB-Novelle 2023/2024](#)

Aufsatz von Prof. Dr. Arno Bunzel, Dr. Diana Coulmas, Magnus Krusenotto, Petra Lau  
ZfBR in Heft 7 / 2024, S. 615 (Heft via Paywall, Beitrag als PDF)

### [Difu und vhw führen Planspiel zur BauBG-Novelle durch](#)

POLIS Magazin, 10. Oktober 2024

### [Forschung fürs Quartier – Céline Schmidt-Hamburger im Gespräch mit Olaf Schnur](#)

Podcast „Schall und Raum“ Bremer Zentrum für Baukultur/DASL: Veröffentlichung September 2024

### [100 Begriffe des Wohnens Buchvorstellung und Diskussion](#)

Baunetz, 5. September 2024

### [100 Begriffe des Wohnens. Buch »WohnWissen« erschienen](#)

bba Fachmagazin für Architekten, Planer und Bauingenieure, 28. August 2024

### [Platzmangel in Bayern: Muss Wohnen höher gedacht werden?](#)

Interview mit Dr. Carolin Genz (Koordinatorin Forschungscluster Wohnen im vhw e.V.), Bayerischer Rundfunk BR24 Online und Radio, 23. August 2024

### [Einzelhandel in der Dauerkrise Werden die deutschen Innenstädten das überleben?](#)

Beitrag Bernhard Faller, Bereichsleiter Forum und Öffentlichkeitsarbeit im vhw e.V., *Tagesspiegel plus* (€), 8. August 2024

### [Wohnen: Psychische Folgen der Wohnungsnot Süddeutsche Zeitung Online \(€\), 19. Juli 2024](#)

### [Bessere Angebote könnten Senioren zum Umzug in kleinere Wohnungen bewegen](#)

MDR aktuell im Interview mit dem Bereichsleiter Forum und Öffentlichkeitsarbeit im vhw e.V., Bernhard Faller, 13. Juli 2024, 05:00 Uhr

Studie untersucht Umsetzung urbaner Resilienz in der kommunalen Praxis  
architekturblatt, 3. Juli 2024



Die vhw Forschung fungiert als Wissensakteur und Impulsgeber einer anwendungsorientierten und praxisnahen Wohnraumforschung. Die Anbindung an das DFG-Graduiertenkolleg generiert Zugänge zu neuen Forschungspartnerschaften, gemeinsamen Publikationen und Kooperationsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene.



Seit 2021 arbeitet der vhw mit dem Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr (dtec.bw) als Auftraggeber zusammen. Das erste Projekt „Smarte Systemarchitektur für kommunales E-Government“ wurde im Dezember 2024 erfolgreich beendet, die Zusammenarbeit geht weiter. Standen beim erfolgreichen Vorgängerprojekt die kommunalen Herausforderungen der Verwaltungsdigitalisierung am Beispiel des Bauamts der Stadt Ludwigsburg sowie die Abstraktion und Generalisierung der Erkenntnisse im Mittelpunkt des Interesses, widmet sich das Fortsetzungsprojekt [Erfolgsfaktoren Smarter Systemarchitektur auf kommunaler und föderaler Ebene](#) (Smarte Systeme 2.0) einmal der empirischen Ausweitung durch Analysen der Governance und der politischen Mehrebenen-Verflechtung im Zuge der Digitalisierung der Verbindlichen Bauleitplanung sowie den kontextorientierten Erfolgsfaktoren einer Smarter Systemarchitektur auf der Ebene der Bundesländer.

### 4.6 Kooperationen



Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

In den Nutzerbeirat des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS) wurde 2023 Prof. Dr. Olaf Schnur, Bereichsleiter der vhw Forschung, berufen.

NATIONALE  
STADTENTWICKLUNGS  
POLITIK



Nationale Stadtentwicklungspolitik: Der vhw kooperiert in verschiedenen Kontexten mit der Nationalen Stadtentwicklungspolitik, einer vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen beauftragten Gemeinschaftsinitiative von Bund, Ländern und Kommunen. Neben Kooperationen im Rahmen von Kongressen und Veranstaltungen ist die vhw Forschung im Expertenkreis zur „Urbanen Resilienz“ vertreten. Dieser Kreis soll das Bundesministerium bei Umsetzungsfragen beraten.



Arbeitskreis  
QUARTIERS-  
FORSCHUNG

Der Arbeitskreis Quartiersforschung der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG) kooperiert mit der Denkwerkstatt Quartier des vhw e.V. Aus dieser Kooperation entstehen Veranstaltungen und Publikationen.



Prof. Dr. Olaf Schnur wirkt für den vhw im Wissenschaftlichen Kuratorium des Vereins „Forum Stadt – Netzwerk Historischer Städte e.V.“ mit, der sich für die Erhaltung und Weiterentwicklung der städtischen Lebensform und ihrer städtebaulichen Grundlagen einsetzt und die Fachzeitschrift „Forum Stadt“ herausgibt.